

Tätigkeitsbericht

MAI – AUGUST 2024

Gemeinsam sind wir stark

Bei Edunámica sind wir davon überzeugt, dass es wichtig ist, gute Unterstützungs- und Kooperationsnetzwerke aufzubauen, um unser Ziel zu erreichen, vielen Kindern und Jugendlichen aus der Unterschicht Costa Ricas eine gute Ausbildung zu ermöglichen. In den letzten Monaten konnten wir unsere Allianzen mit Unternehmen und Privatpersonen ausbauen und einen strategischen Ansatz mit dem Bildungsministerium verfolgen, um mehr und bessere Förderräume für Schüler und Lehrer zu schaffen.

Auch das Netzwerk unter den Edunámica-Familien hat sich gefestigt. Unsere Arbeit, die Gleichgesinnte zum Thema Talentförderung zusammenbringt, hat einen Multiplikator- und Motivationseffekt, gerade weil wir uns auf der gleichen Frequenz befinden.

Die Sensibilisierung und Schulung der Mütter und Väter hat das Bewusstsein geschärft, dass wir eine starke Einheit bilden müssen, um die Dringlichkeit der Betreuung der hochbegabten Bevölkerung von Edunámica zu verteidigen. Es bleibt noch viel zu tun, aber wir können mit Freude feststellen, dass sich von Tag zu Tag mehr von uns dieser noblen Herausforderung stellen. Wir freuen uns, Ihnen im Folgenden über die Fortschritte der letzten vier Monate berichten zu können.

Programm zur Förderung der Kompetenzen

Unser Kompetenztrainingsprogramm soll die Schülerinnen und Schüler mit innovativen Ideen beeinflussen und ihre Kreativität anregen. Derzeit werden die Kinder in vier Schlüsselkompetenzen gefördert: Identität, effektive Kommunikation, Führung und emotionale Intelligenz. Die Schüler entwickeln ihren eigenen Aktivitätsplan, wobei sie von Edunámica beraten werden. Die symbolische Zeichnung stammt von Anthony (14).



Werfen Sie einen Blick auf unsere Talente

Mit grossem Stolz stellen wir Ihnen zwei unserer Sporttalente vor, die derzeit hervorragende Leistungen erbringen:

Die **14-jährige Bogenschützin Vayolet** nahm an den Nationalen Spielen teil und gewann zwei Goldmedaillen, eine im Einzel und eine mit der gemischten Mannschaft. Sie nahm zum ersten Mal an den Nationalen Spielen teil, sowohl in der Kategorie U18 als auch im nationalen Zweikampf (bicampeonato).



Gerald erzählt uns von seinen wichtigsten Erfolgen im Jahr 2024:



"Hallo, mein Name ist Gerald, ich bin 16 Jahre alt und mache seit 9 Jahren Triathlon. 2024 war für mich bisher ein sehr wichtiges, besonderes und freudiges Jahr, denn im Mai wurde ich in Golfito zum dreifachen nationalen Triathlonmeister gekrönt und im selben Monat wurde mir mitgeteilt, dass ich in das nationale Junioren Elite Team (16-19 Jahre) aufgenommen wurde.

Im Juni nahm ich an den Staffelwettkämpfen in San Carlos teil, bei denen ich mit meiner Mannschaft den zweiten Platz belegte. Am 6. und 7. Juli nahm ich an meinen dritten Nationalen Spielen teil, an denen ich zwei Goldmedaillen (Einzel und Mannschaft) und eine Silbermedaille in der gemischten Staffel gewann. Danach wurde ich Sieger bei den Studentenspielen über 3000 Meter in der Disziplin Leichtathletik, was mir die Teilnahme an den Zentralamerikanischen Studentenspielen in El Salvador vom 6. bis 10. Oktober ermöglicht.



Mein letzter Wettkampf war am 10. August in Punta Cana, meine erste Erfahrung mit der Nationalmannschaft. Wenn alles gut läuft, habe ich am 7. September einen kontinentalen Wettkampf in Santa Marta, Kolumbien, mit den Besten aus ganz Amerika."

Schulung für Eltern

Das Thema Hochbegabung ist ein weites Feld und gleichzeitig ein unbekanntes Thema. Edunámica ist zu einem Treffpunkt für Familien geworden, an dem sie sich über die Leistungen ihrer Kinder austauschen können, aber auch über die Schwierigkeit, ihnen die Aufmerksamkeit zu geben, die sie verdienen. Aus diesem Grund haben wir ein Intensivtraining für Mütter und Väter entwickelt, das wir „Lernen von hohen Fähigkeiten“ nennen.

Mehr als 115 Eltern nahmen an diesem Kurs teil. In vier virtuellen Modulen setzten sich die Teilnehmenden mit den Merkmalen überdurchschnittlich begabter Kinder und insbesondere mit den sozio-emotionalen Herausforderungen von Hochbegabten und ihren Risikobereichen auf sozialer Ebene auseinander.



Wir beendeten den Kurs mit einem Präsenzworkshop, um die behandelten Themen zu vertiefen und ein Werkzeug für positive Disziplin zu Hause zu erlernen. Cristie Castro, eine

ehemalige Schülerin, war ebenfalls anwesend und teilte mit uns Werkzeuge aus dem Ansatz der "Achtsamen Erziehung". Sehr hilfreich waren auch die Ratschläge von Frau Laura Parrales von der costaricanischen Vereinigung der Eltern hochbegabter Kinder.



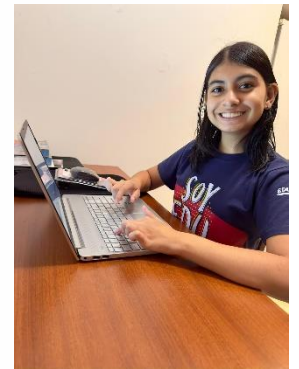
Intelligenztests

Im August konnten wir alle Intelligenztests unserer Begünstigten abschliessen. Dieser Prozess ermöglicht es uns, das individuelle Profil der von uns unterstützten Personen besser zu verstehen, während es für die Familien eine grosse Hilfe ist, einen professionellen Bericht zu erhalten, der in den Anerkennungsverfahren des Bildungsministeriums verwendet werden kann. Mehr als 50 Schülerinnen und Schüler kamen in unser Büro, um an den Tests teilzunehmen, die von unserer Psychologin Azucena López durchgeführt wurden.

Computer zu Hause

Mit unserem Programm "Compu en Casa" wollen wir mehr als nur ein technisches Werkzeug oder eine Ausrüstung zur Verfügung stellen.

"Compu en Casa" ermutigt die Schüler, andere Bereiche zu erforschen, sich zu spezialisieren, neue Ideen mit Hilfe der Technologie zu entwickeln und ihr Wissen mit Gleichaltrigen, der Familie und manchmal sogar mit der Gemeinschaft zu teilen. In vielen Fällen wird ein Familienmitglied ermutigt, weiter zu studieren und seine Interessen zu entwickeln.



Durch dieses Programm lernen und üben die Familien auch die Gewohnheit des Sparens (30% Eigenbeitrag), gemeinsame Anstrengungen, das Setzen von Prioritäten und den Wert von Dingen. Im ersten Halbjahr dieses Jahres haben wir 29 Computer verteilt und suchen nun nach privater Unterstützung, um noch mehr bedürftigen Schülern dieses wichtige Hilfsmittel zur Verfügung stellen zu können.

Erfahrungen der Solidarität für eine bessere Welt



Geben, ohne eine Gegenleistung zu erwarten, den weniger Privilegierten das Gefühl geben, Teil der Gesellschaft zu sein; auf diese Weise verbinden unsere Begünstigten durch die Erfahrung der Solidarität die Begriffe Verantwortung, Grosszügigkeit, Losgelöstheit, Zusammenarbeit, Talent und Partizipation.

Wir danken unseren Jugendlichen für jede Aktion, die sie in der Hoffnung unternehmen, die Welt für viele Menschen (oder Tiere) in ihren Gemeinden ein wenig besser zu machen.

Von Woche zu Woche kommen immer mehr Stunden der Solidarität hinzu, die sich zweifellos in Aktionen verwandeln werden, die im Umfeld unserer Begünstigten etwas bewegen.



Familienbesuche und Erkennen von Notsituationen

Im Rahmen der Begleitung und Betreuung unserer begünstigten Familien machen wir jedes Jahr einen Hausbesuch bei den neuen Schülerinnen und Schüler, um eine engere Beziehung zu ihnen und ihren Familien aufzubauen.

Während der Besuche lernen wir ihr Umfeld und ihre Situation aus erster Hand kennen. Oft stellen wir fest, dass die Grundbedürfnisse nicht gedeckt sind, z.B. dass es keine guten Betten gibt, dass es Probleme mit der häuslichen Ernährung gibt und dass verschiedene Gesundheitsprobleme bestehen. Nach dem Besuch analysieren wir jeden Fall in einer Teamsitzung und entscheiden je nach Dringlichkeit über die Unterstützung. In den letzten Monaten haben wir 22 Besuche in verschiedenen Regionen des Landes durchgeführt.



So war es eine Freude, Alessandro und seine Familie auf der Isla Caballo zu besuchen und zu erfahren, wie sie ohne Strom und Trinkwasser auf einer kleinen Insel im Golf von Nicoya leben. Trotz

dieser Einschränkungen engagiert sich die gut organisierte Familie sehr für ihre Gemeinschaft und insbesondere für die Bildung, weshalb sich die ganze Familie in vielfältiger Weise für das örtliche Bildungszentrum einsetzt.

Alessandro träumt davon, Ingenieurwissenschaften zu studieren und sich auf Robotik zu spezialisieren. Obwohl er weder zu Hause noch in der Schule Zugang zum Internet hat, nutzt er jede Gelegenheit, um zu lernen und sich sorgfältig vorzubereiten.



FÖRDERRÄUME

Astronomie-Club

Gedankenaustausch mit Dr. Joel Humberto Castro Chacón

CLUB DE ASTRONOMÍA

Charla con el
Dr. Joel Humberto Castro Chacón

Este es un invitación obsequio del Club de Astronomía a por el día de la ciencia y espacio. Dr. Joel Humberto Castro Chacón nos hablará de la Observatorio Astronómico San Pedro Mártir y cómo se construyó el centro del proyecto TADIS II. Hablará de la importancia de la UNAM, como una institución en el campo de la observación astronómica.

Miércoles 8 de mayo, 6 p.m.
Transmisión por Zoom.

Der Astronomie-Club wurde von Dr. Castro Chacón, Astronom und Professor an der UNAM (*Universidad Nacional Autónoma de México*), geleitet, der auf eine lange Karriere im Bereich der astronomischen Beobachtung zurückblicken kann.

Bei dieser Veranstaltung hatten 70 Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, mehr über die Projekte zu erfahren, an denen Dr. Castro arbeitet, und ihr Wissen über Themen wie Datenwissenschaft und -technologie, Planetensysteme und Astrobiologie zu vertiefen, indem sie einem Experten Fragen zu einem Thema ihres Interesses stellten.

Musik-Club

Gespräch mit Alumnus Josué Bonilla



Unser Alumnus Josué Bonilla hat am Nationalen Institut für Berufsausbildung studiert und vor kurzem seinen Abschluss als Techniker mit Schwerpunkt Telematik gemacht. Neben seinem Studium und seiner Arbeit hatte Josué die Gelegenheit, zweimal an der Rose Parade in Los Angeles, Kalifornien, teilzunehmen (2020 und 2024).

54 von uns unterstützte Kinder hörten Josués Erfahrungen, seine Anfänge mit dem Saxophon und wie er sein persönliches, akademisches und talentiertes Leben in Einklang bringt. Es war ein sehr dynamisches Gespräch mit viel Raum für Fragen und Antworten.

Kunst-Club

Ausstellung "Mejoramos el Mundo"

Dieser Förderraum wurde mit dem Ziel gegründet, eine Kunstausstellung mit 17 "Edu-Künstlern" zu organisieren, die während der Eco-Gespräche 2024 (jährliches Treffen der Edunámica-Gemeinschaft) präsentiert werden soll. Unter der Leitung des bildenden Künstlers Juan Carlos Chavarría entwickelt der Art Club seit Juni seine Werke unter dem Motto „*Lasst uns die Welt verbessern*“.



Es fanden sowohl virtuelle Treffen als auch Treffen vor Ort statt. Die erste Begegnung war sehr symbolisch, da sie im *Museo Histórico Cultural Juan Santamaría* in Alajuela stattfand, wo die Teilnehmenden die neueste Ausstellung von Juan Carlos Chavarría sehen konnten und eine Sonderführung durch das Museum erhielten.



Dank Juan Carlos war es möglich, eine Ausstellung für den 21. September im Museum selbst zu koordinieren, was für die EduKünstler eine enorme Motivation darstellte.

BERUFLICHE BEREICHERUNG

Besichtigung des CeNAT (Nationales Zentrum für Hochtechnologie)



Unser Engagement, den von uns geförderten Kindern Raum zur Entfaltung ihrer Interessen zu geben, spiegelt sich auch in der Information über Berufsmöglichkeiten wider. Der CeNAT-Besuch

wurde mit 32 Schülerinnen und Schülern der Klassen 9 bis 11 durchgeführt. Im Mai fand eine Führung mit den Neuntklässlern statt, im Juni eine mit den Zehnt- und Elftklässlern. Die Schülerinnen und Schüler lernten die wichtigsten Laboratorien des Landes kennen und erfuhren, welche Auswirkungen diese Forschung in Costa Rica hat und haben wird.



"Dank dieser Exkursion habe ich herausgefunden, wo ich in Zukunft arbeiten kann, denn als Chemikerin im CeNAT gibt es ausgezeichnete Arbeits- und Forschungsplätze."

– María Celeste Meoño, 11. Klasse (interessiert an einem Studium der Chemietechnik oder der reinen Chemie an der UCR).

"Es hat meine Sicht auf Technik verändert. Vorher habe ich Berufe wie Biotechnologie oder Informatik nicht in Betracht gezogen, aber während der Tour habe ich unglaubliche Dinge gesehen, die ein neues Interesse in mir geweckt haben."

– Axel Chacón, 11. Klasse (interessiert an den Studiengängen Physikingenieurwesen, Mechatronik, Maschinenbau).

Vorbereitung auf das Studium

Werkzeuge für den Umgang mit Stress und Angst

Der Workshop richtete sich an 18 Schülerinnen und Schüler der elften und zwölften Klasse, die in diesem Jahr die Aufnahmeprüfungen für öffentliche Universitäten ablegen. Ziel des Vortrags war es, den Schülern Werkzeuge an die Hand zu geben, mit denen sie vor den Prüfungen angemessen mit Stress und Angst umgehen können.

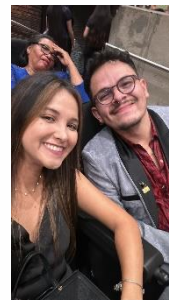
Druck und Ängste bezüglich der Berufswahl meines Kindes

Dieser Workshop richtete sich an 28 Mütter und Väter von Schülern der zehnten bis zwölften Klasse. Ziel des Vortrags war es, die Unsicherheiten der Mütter und Väter in Bezug auf die Berufswahl ihrer Kinder zu thematisieren und ihnen das nötige Rüstzeug an die Hand zu geben, um ihre Töchter und Söhne in diesem Berufswahlprozess zu begleiten.

ALUMNI

In den letzten Monaten erhielt Edunámica viele gute Nachrichten von Ehemaligen, die ihren Weg ins Berufsleben fanden:

Fio und Is



Fiorela Mora, seit 2010 (ab 5. Klasse) und Is Ortiz, seit 2007 (ab 6. Klasse) bei Edunámica, sind im August dem *Colegio de Ingenieros* beigetreten. Beide haben Arbeitssicherheit und Umwelthygiene am *Tecnológico de Costa Rica* studiert, haben sich bei Alumnitreffen kennengelernt und stehen immer noch in Kontakt. Fiorela arbeitet in der Personalabteilung von Amazon. Is arbeitet derzeit bei JUPEMA und perfektioniert sein Talent als Tänzer.

Dr. Madriz

Unsere ehemalige Schülerin Annette ist nun offiziell Dr. Annette Madriz. Sie ist seit 2009 Teil von Edunámica (seit der 6. Klasse) und bringt nun ihre neueste Expertise als Ernährungswissenschaftlerin in unsere Organisation ein.



Vertretung Costa Ricas in der Schweiz



Luis Diego Calderón war schon immer für seine Führungsqualitäten bekannt, die uns schon während seiner Schulzeit auffielen, als er 2009 von Edunámica aufgenommen wurde.

Im Jahr 2023 wurde er eingeladen, der Global Chamber beizutreten, einer Organisation junger Führungskräfte, die dem Weltwirtschaftsforum angeschlossen ist. In diesem Jahr wurde er zum Kurator der Sektion Costa Rica gewählt und zusammen mit 500 Vertretern aus aller Welt zum Jahrestreffen am Hauptsitz in Genf eingeladen.

Besuch der Stiftung van Kesteren

Im Mai erhielten wir Besuch von der Stiftung van Kesteren, die sich über die Zusammenarbeit von Edunámica mit der Schweizer Stiftung "Fundación Educación" informierte, die Stipendien auf Universitätsniveau vergibt. Am ersten Tag des Besuchs lernten sie das Arbeitsmodell unseres **integralen Entwicklungsprogramms** und die Bemühungen von Edunámica zur Förderung junger Talente kennen.



Am zweiten Tag besuchten wir die **Lead University**, einen Partner der Fundación Educación, damit unsere Gäste mehr über den Auswahlprozess und die Unterstützung junger Menschen durch unsere Zusammenarbeit auf Universitätsstufe erfahren. Unsere Stipendiaten Jasser Palacios und Ángel Muñoz von der **ULead** nahmen an dem Austausch teil und erzählten von ihrem Werdegang, ihren Zukunftsplänen und der grossartigen Chance, welche ihnen die beiden Stiftungen für ihr Studium geboten haben.

Der Besuch endete mit einem Treffen in den Büros von Edunámica, zu dem wir von den Begünstigten und ihren Familien begleitet wurden. Bei diesem Treffen konnten die Teilnehmenden die Auswirkungen unseres Programms für ganzheitliche Entwicklung live erleben, indem sie die Talente von Edunámica kennenlernen und die Geschichten der Familien hörten. Sie trafen auch ehemalige Schüler von Edunámica, die jetzt Stipendiate der Fundación Educación sind - ein schönes Beispiel für den Einfluss, den beide Organisationen auf das Leben unserer Begünstigten haben.



Zusammenarbeit Edunámica - Fundación Educación

Begrüssungsfeier

Wir haben die neuen Stipendiaten der Fundación Educación offiziell begrüsst: Valery Céspedes (Alumna Edunámica - Business Administration an der ULatina), Michelle Flores (Alumna Edunámica - Systems Engineering an der ULatina), Jasser Palacios (Data Science Engineering an der ULead) und Ángel Muñoz (Industrial Productivity Engineering an der ULead).

Während dieser Veranstaltung hatten sie die Gelegenheit, das lokale Komitee kennen zu lernen und das Engagement

der beiden Organisationen zu verstehen, die sie in diesem Prozess begleiten.

Als besondere Gäste waren die ersten beiden Begünstigten des Programms, MacKenzie und Edwar, anwesend, um die Bedeutung der Verbindung zwischen den Begünstigten und der Fundación Educación zu unterstreichen.

Promotion Fundación Educación

Es werden weitere Anstrengungen unternommen, um das Stipendienprogramm der Fundación Educación bei der Bevölkerung von Edunámica bekannt zu machen. In Zusammenarbeit mit ULead wurden Fachgespräche organisiert, um das Angebot auf Universitätsebene bekannt zu machen.

EDUNÁMICA NOSARA

Vereinbarung mit dem Nationalen Institut für Berufsbildung

Eine strategisch wichtige Allianz für die Umsetzung unserer Mission in der Gemeinde Nosara ist die mit dem Nationalen Institut für Berufsausbildung. Das Erlernen der englischen Sprache ist für die lokale Bevölkerung, die von Armut und hoher Arbeitslosigkeit betroffen ist, sehr wichtig, um die Chancen auf einen Arbeitsplatz in dieser vom Tourismus entdeckten Region zu erhöhen. Dank dieser Zusammenarbeit haben sich mehr als 65 Personen für einen Englischkurs beworben, den wir mit zwei Gruppen zu je 20 Personen starten konnten.

Ein weiterer Kurs, der für die Arbeit im Hotel- und Gastgewerbe in Costa Rica notwendig ist, ist die wiederkehrende Zertifizierung im Umgang mit Lebensmitteln. Der entsprechende Kurs wurde von 23 Teilnehmenden erfolgreich abgeschlossen.

Vorbereitungskurs auf die theoretische Fahrprüfung

Anfang Juli haben wir einen weiteren Vorbereitungskurs für die theoretische Fahrprüfung für Schülerinnen und Schüler angeboten, die in den Semesterferien waren. 10 Jugendliche ab 15 Jahren wurden vorbereitet und können nun die Prüfung ablegen, nachdem sie sich mit der Gesetzgebung und den Regeln für ein effizientes und verantwortungsbewusstes Fahren vertraut gemacht haben.

Nosara Englisch Programm



In den öffentlichen Schulen gibt es viele Defizite in der Entwicklung der englischen Sprache. Dank der Bemühungen von Edunámica und mit der Unterstützung von Renee Ratlif und einer Gruppe von ausländischen

Freiwilligen unterrichten wir mehr als 30 Kinder in Englisch.

Abkommen: Forward Costa Rica (FWD) – EDUNÁMICA

Dank dieser Zusammenarbeit startete am 1. Juli das Ausbildungsprogramm „Full-Stack Software Developer“ mit 18 jungen Menschen aus der Region Nosara, die sich auf eine neue, umfassende Studienerfahrung von hervorragender Qualität einlassen und sich auf die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Wirtschaft vorbereiten werden.



Um in Zukunft noch mehr Jugendlichen in der Region die Teilnahme an solchen Programmen zu ermöglichen, spendete die US-Botschaft in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Nicoya 25 ergonomische

Stühle und 25 Laptops mit Zubehör.

Freunde von Nosara

"Friends of Nosara" ist ein Netzwerk gemeinnütziger Organisationen mit dem Ziel, den Einfluss seiner Mitglieder zu vergrößern. Ihre Vision ist es, lokale Führungspersonlichkeiten, die in den Bereichen



Bildung, Naturschutz und wichtige Dienstleistungen für die Gemeinschaft tätig sind, zusammenzubringen und die Zusammenarbeit zu erleichtern, um verschiedene Probleme der Gemeinschaft anzugehen, wie z.B. Schutz der Tierwelt, Recycling, Sicherheit, Feuer, soziale und kulturelle Entwicklung und Wasserqualität. Edunámica wurde eingeladen, diesem Netzwerk beizutreten, was uns helfen wird, strategische Allianzen zu bilden, um unsere Ziele zu erreichen.

Besuch von Studierenden der "World Leadership School"



Der Besuch dieser internationalen NGO hat 12 jungen Menschen gezeigt, wie Edunámica Nosara seine Ziele zum Wohle der Gemeinschaft entwickelt. Unsere Arbeit hat sie inspiriert, diese Erfahrung auf der ganzen Welt zu

wiederholen. Wir danken Meghan Casey, der Gründerin von Chilamate Rainforest Eco Retreat, für die Organisation des Besuchs und die Wertschätzung unserer Arbeit.

Unser Sportcampus

Auf den Kunstrasenplätzen von Edunámica werden Mädchen aus ganz Costa Rica die Finalsiege des nationalen 7-gegen-7-Fussballturniers austragen, das vom Bildungsministerium organisiert wird. Dank dieser Zusammenarbeit können Familien und Fans aus ganz Costa Rica Edunámica Nosara und seine



Einrichtungen kennen lernen.

KONTAKT

In Costa Rica:

Asociación Edunámica

Ciudad Cariari, Belén, Heredia

Tel.: + 506 2239-7070

E-Mail: contacto@edunamica.org

www.edunamica.cr

In der Schweiz:

Edunámica Stiftung

Bankgasse 4, CH-9000 St. Gallen

Tel: +41 71 222 30 87

E-Mail: info@edunamica.org

www.edunamica.org

Folgen Sie uns auf Social Media:



@edunamica #SoyEDU #Edunamica